

Was tun, wenn man den "Störer" nicht eindeutig ausmachen kann?

Beitrag von „Xiam“ vom 31. August 2012 22:40

Ich unterrichte Englisch in einer 8. Klasse. Die Lerngruppe ist genau genommen ein Mischkurs aus zwei Parallelklassen. Die SuS sind von der Leistung her sehr heterogen, soweit ich das verstanden habe, wurden die Lerngruppen nach "sozialen Kriterien" zusammengestellt--was auch immer das genau heißen soll.

In der Praxis bedeutet das, dass eine Reihe Schüler dabei sind, die motiviert sind und sich auch sehr gut beteiligen, leider aber auch ein paar, die überhaupt keine Lust haben. Einige der Jungs (und wie ich vermute auch ein, zwei Mädchen) haben jetzt angefangen, sich durch Respektlosigkeiten mir gegenüber zu profilieren. Sie wollen wohl abchecken, was sich "der Neue" alles gefallen lässt und wann ihm der Kragen platzt. Anfangs warfen sie, sobald ich ihnen auch nur kurz den Rücken zuwende, im Raum mit Papierkugeln herum, dann auch auf mich, während ich z.B. an der Tafel schreibe. Heute ist einer nun eindeutig zu weit gegangen. Kurz nach dem Pausengong, während die SuS den Raum verlassen und ich mich noch mit einem Mädchen unterhalten habe, hat mir einer beim rausgehen eine leere Getränkedose von hinten an den Kopf geworfen--wieder aus meinem Rücken, so dass ich keine Chance hatte zu sehen, wer es war. Ich weiß nur, wer es nicht war, denn die SuS, die sich noch im Raum befanden, waren von der Aktion in dem Moment genauso baff und erschrocken wie ich.

Ich fürchte leider, dass ich versäumt habe, die rote Linie eindeutig zu markieren, bei deren Übertreten es sehr unangenehm für den "störenden" Schüler wird. Wir haben einen Trainingsraum, vor dem die SuS wirklich Angst haben. Auch wenn ich Angst als Mittel der Disziplinierung eigentlich verabscheue, habe ich mich mittlerweile damit angefreundet, den zu nutzen, wenn ein Schüler den Unterricht massiv stört oder durch Respektlosigkeiten wie dem Bewerfen des Lehrers glänzt.

Ich hätte wahrscheinlich schon hart durchgreifen sollen, als die ersten Kügelchen durch den Raum flogen, doch stecke ich einfach in dem Dilemma, dass die sich geschickt genug anstellen, so dass ich nie sehe, wer genau gerade geworfen hat. Manchmal sehe ich, wenn sich einer "Munition" vorbereitet, verwarne den dann und kündige an, dass er in den Trainingsraum geht, wenn ich die Papierkugel fliegen sehe. Allerdings ist meine Hemmschwelle dann am Ende zu groß, mir willkürlich einen Schüler rauszugreifen, wenn ich an der Tafel beworfen wurde, wenn ich nicht wirklich sicher bin ob der gerade geworfen hat oder ob es vielleicht doch der Nachbar war. Kollektivstrafen im Sinne von "Einer von euch war's und wenn ihr nicht sagt wer, dann geht ihr eben alle drei" gehen irgendwie auch gar nicht, oder? Der Trainingsraum ist ja schließlich dafür da, dass die SuS ihr Fehlverhalten reflektieren, also sollte man da auch nur solche Schüler hin schicken, die sich

wirklich falsch verhalten haben, die man also auch dabei erwischt hat, und nicht alle, die es hätten sein können.

Ich befürchte außerdem, dass es nach hinten losgehen könnte, wenn ich mir einfach einen herausgreife und der es letztendlich doch nicht war. Klar, kann sein, dass sie dann merken, dass ich mir das nicht gefallen lasse und ich die Sache auf die Art langsam in den Griff bekomme. Könnte aber auch sein (und das vermute ich ehrlich gesagt eher), dass sie dadurch eine neue Methode entdecken, ihre Mitschüler rein zu reißen. "Ha, ich schmeiß jetzt mit einer Papierkugel auf den und der greift sich dann XY neben mir". *grins*

Vielleicht hat jemand hier einen Rat oder kann mir mal schildern, wie ihr damit umgeht, wenn ihr nicht genau wisst, wer nun gerade konkret gestört hat.